

Kirchberg/Kapollstein/Lichteneck/2c. zu geschweigen.  
 Wie dann ein sehr grosser/ hoher und nider Adel/  
 auch viel Lehen-Leute/demselben unterworffen. Und  
 hat man in einer Verzeichnus gefunden / das auch  
 Wernau/Meinau/ Closterwald/nahend Pfullen-  
 dorff/ Neu Ravenspurg gegen Lindau über / Kon-  
 sperg/ die Pfleg Glatt auffm Wald/ Blumenfeld/  
 Blumberg/ Hohenfels / Conzenberg / Dornbeu-  
 ren/2c. den Desterreichischen Ober. Gewalt erken-  
 nen: Bierstetten aber / Guettenstein / und We-  
 renwag/demselben ganz unterworffen seyen. Vor  
 Jahren gehörten höchstgedachtem Hause noch meh-  
 rere Ort / so zum Zeiten Kaiser Sigismunds / als  
 Herkog Friderich von Desterreich / von Ihme in die  
 Acht erklärt worden / von denselben hinweg kom-  
 men seyn/die Gerardus de Roo, im 4. Buch seiner  
 Desterreichischen Historien erzehlet; darunter Ky-  
 burg / Bremgarten / Mellingen / Kor / Sursen/  
 Zofingen / Arberg / Arau / Lenzburg / Brugg/2c.  
 gewesen. Item Taruis / Belun / Seravall / und  
 andere Ort mehr/so die Benediger dem Herkog Leo-  
 polden übergeben/ und geschenckt haben. So hat  
 der König in Franckreich/ vermög des An. 1648. zu  
 Münster in Westphalen auffgerichteten General-  
 Frieden/ jedoch mit Beding/ und gegen Erlegung  
 drey Millionen Pfund / oder Francken / zu 3. Fri-  
 sten / und Bezahlung zweyer Drittheil der Ensis-  
 heimischen Cammer-Schulden / von Desterreich  
 bekommen/ die Landvogten Hagenau mit aller Ge-  
 rechtigkeit/und Hochheit: Item/die Ober und Unter  
 Land

La  
S  
sch  
vie  
ser/  
erze  
für  
glei  
geh  
-  
scha  
gön  
2  
Clo  
nus  
den  
scher  
Clo  
schol  
Hel  
Jsin  
dem  
III O  
lich g  
gesto  
auf  
Brü  
hera